

Ihre Ansprechpartner



Dr. med. Karin-Janine Berger

Oberärztin Schmerzlinik

berger@klinikumstadtsoest.de



Dr. med. Kathrin Hasemann

Chefärztin der Klinik für Anästhesie,
Intensivmedizin, Notfallmedizin,
Schmerztherapie und Palliativmedizin

hasemann@klinikumstadtsoest.de

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen Termin für ein
persönliches Gespräch!

Sekretariat der Schmerzlinik

Tel. 02921 90-1025

KlinikumStadtSoest
Senator-Schwartz-Ring 8
59494 Soest
Tel. 02921 90-0
www.klinikumstadtsoest.de

Multimodale Schmerztherapie



Liebe Patientin, lieber Patient,

Schmerzen können übermächtig sein und das Fühlen, Denken und Handeln bestimmen. Oft treten Begleiterscheinungen wie Müdigkeit, Schlaflosigkeit, Konzentrationsprobleme und abnehmende Belastbarkeit auf, die Lebensfreude sinkt. Etwa 12 Millionen Menschen in Deutschland leiden an anhaltenden bzw. chronischen Schmerzen, dies entspricht 17 Prozent aller Deutschen.

Die neuesten Schmerzforschungen belegen, dass die Sinnesempfindung SCHMERZ durch eine komplexe Wechselwirkung zwischen biologischen, psychischen und sozialen Faktoren beeinflusst wird. Damit handelt es sich um eine **subjektive Wahrnehmung**, die nicht nur auf körperlich nachweisbare Beschwerden beschränkt werden kann. **Schmerz ist das, was Sie empfinden** und nicht nur das, was der Arzt nachweisen kann.

Daher kommt es besonders bei chronischen Schmerzen häufig zu Verständigungsschwierigkeiten zwischen Patient und Arzt, insbesondere in Bezug auf das Ausmaß des Leidens.

Aus diesem Grund möchten wir uns Ihnen während Ihres Aufenthaltes in unserer Klinik ganzheitlich zuwenden und Sie so zum Experten im Umgang mit Ihren Schmerzen machen.

Die **multimodale Schmerztherapie** setzt sich aus der medikamentösen Therapie durch speziell ausgebildete Ärzte und einer Schmerzpsychotherapie in Einzel- und Gruppengesprächen, sowie Krankengymnastik, Entspannungsübungen und diversen anderen Therapieformen zusammen.

Fast alle Therapieangebote werden in Kleingruppen durchgeführt.

Im Zentrum unseres Behandlungsansatzes steht die „Kommunikation“ zwischen Ihnen und Ihrem Körper. Wir erarbeiten mit Ihnen gemeinsam Möglichkeiten, Einfluss auf Ihre Schmerzen zu nehmen, und entwickeln Konzepte zur Verbesserung Ihrer allgemeinen Lebenssituation.

Wir bieten Ihnen zwei unterschiedliche Therapieformen:

die **stationäre Behandlung** über zwölf Tage

die **tagesklinische Behandlung** über vier Wochen

Die Gruppengröße beträgt zwischen 4 und 8 Personen. Bei Fragen oder Interesse stehen wir Ihnen als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Besondere Schwerpunkte

Um Ihnen eine passende, individuell zugeschnittene Therapie zu ermöglichen, bieten wir eine Kombination aus folgenden Behandlungsformen an:

- » Erlernen von Schmerzbewältigungsstrategien
- » medikamentöse Schmerztherapie
- » psychologische Schmerztherapie
- » Physiotherapie
- » Sport- und Bewegungstherapie
- » Erlernen von Entspannungsverfahren
- » Gedächtnistraining
- » Ernährungsberatung
- » Achtsamkeitstraining
- » Stressbewältigungsverfahren
- » therapeutische Hypnose
- » Spiegeltherapie
- » elektrische Nervenstimulation (TENS-Geräte)
- » kreatives Arbeiten
- » Biofeedbackverfahren
- » EMDR-Übungen